

Hole in One bei den Clubmeisterschaften 2017

Der Golf Club Bad Saulgau e. V. hat am Wochenende vom 2. bis 3. September 2017 seine Clubmeister und Clubmeisterinnen auf dem Golfplatz Bad Saulgau gekürt. Der sportliche Höhepunkt jeder Saison ist die Clubmeisterschaft und erforderte von den Teilnehmern über 2 Tage hinweg neben der sportlichen Fitness auch eine hohe Konzentrationsfähigkeit.

In diesem Jahr musste die Clubmeisterschaft auf 2 Runden verkürzt werden, da der Golfplatz am Freitag aufgrund der starken Niederschläge nicht bespielbar war.

Wie im vergangenen Jahr hatten sich die Clubverantwortlichen rund um Spielführer Werner Kümmerle auch für dieses Jahr wieder eine Neuerung zur Steigerung der Attraktivität der Meisterschaft für die Mitglieder einfallen lassen. Es wurden erstmals bei den Senioren eine zusätzliche Wertung in der Altersklasse AK 65 für Damen und Herren eingeführt und eine Nettowertung für Damen und Herren.

Am Samstag starteten insgesamt 55 Teilnehmer ab 10 Uhr zur ersten Runde. Nach der ersten Runde lag Claire Kick Kerstens bei den Damen mit 94 Schlägen 2 Schläge vor Beate Schokols und Eva Lutz in Führung. Bei den Herren lag Noah Höninger mit 79 Schlägen 9 Schläge vor den gleichauf liegenden Rainer Küchenhoff, Rolf Ostermeier, Bernhard Unger und Herbert Uhlmann. Gleichzeitig hatte dieses Quartett auch die Führung bei den Senioren inne. Bei den Seniorinnen führte Silvia Sahli mit 2 Schlägen vor Christa Schick.

Am Sonntag erfolgte der erste Start ab 10 Uhr. Die Startaufstellung erfolgte nach den zuvor erzielten Ergebnissen und die führenden Spieler/innen starteten am Ende des Feldes. Damit blieb die Spannung über den Ausgang der Clubmeisterschaft bis zu den letzten Spielergruppen erhalten. Erwartet wurden die letzten Spielergruppen von zahlreichen Mitgliedern am 18. Grün. Sie hatten sich wie in den vergangenen Jahren auch rund um das 18. Grün versammelt, um die Spieler/innen bei ihren letzten Schlägen beobachten zu können.

Das führende Quartett bei den Senioren kam als erste Spielergruppe zum 18. Grün. Herbert Uhlmann hatte bereits ab der Bahn 1 die Führung mit 1 Schlag übernommen und konnte diese bis zur Bahn 9 auf 5 Schläge Vorsprung auf Rolf Ostermeier und Bernhard Unger ausbauen. Rainer Küchenhoff lag an der Bahn 9 bereits weiter zurück. Auf der Bahn 14 konnte dann Bernhard Unger zum führenden Herbert Uhlmann aufschließen und Rolf Ostermeier lag auch nur noch 1 Schlag zurück. An der Bahn 16 konnte Rolf Ostermeier zu den beiden Führenden aufschließen und die beiden letzten Bahnen mussten die Entscheidung bringen. An der Bahn 17 spielten Rolf Ostermeier und Bernhard Unger ein Par und Herbert Uhlmann verlor zum ersten Mal an diesem Tag die Führung mit einem Bogey. Die Bahn 18 konnten alle 3 Spieler mit einem Par beenden.

Somit lagen Rolf Ostermeier und Bernhard Unger nach den beiden Runden schlaggleich in Führung und mussten den Seniorenmeister mit einem Stechen ausspielen. Erst am 2. Extra Loch fiel die Entscheidung zugunsten von Rolf Ostermeier.

Die nächste Spielergruppe waren die Damen. Claire Kick-Kerstens konnte ihre Führung nach der ersten Runde bis zur Bahn 9 am Sonntag auf 3 Schläge gegenüber Beate Schokols und Sandra Söllner ausbauen. Eva Lutz hatte auf den ersten Bahnen am Sonntag Pech und lag nach 9 Bahnen weiter zurück. An der Bahn 13 konnten Beate Schokols und Sandra Söllner den Rückstand auf einen Schlag verkürzen. Am Abschlag der Bahn 15 lag Claire Kick-Kerstens immer noch mit 1 Schlag in Führung. Nachdem Claire Kick-Kerstens und Sandra Söllner ihre Abschläge an dem Par 3 nicht auf dem Grün platzieren konnten musste Beate Schokols als letzte abschlagen. Sie traf mit dem ersten Schlag das Grün und ihr Ball rollte weiter Richtung Fahne und verschwand im Loch. Dieses Hole in One brachte die Wende im Führungskampf bei den Damen. Nach der Bahn 15 lag Beate Schokols 3 Schläge vor Claire Kick-Kerstens und Sandra Söllner, die gleichauf folgten. Auf den Bahnen 16 und 17 spielte Beate Schokols jeweils ein Doppel-Bogey und der Vorsprung schmolz auf 1 Schlag vor Sandra Söllner und 2 Schläge auf Claire Kick-Kerstens. Die Bahn 18, die mit ihrem Wasserhindernis schon vielen Golfern zum Verhängnis wurde, musste die Entscheidung bringen. Sandra Söllner spielte ein Doppel-Bogey und Claire Kick-Kerstens das Par. Beate Schokols behielt die Nerven und konnte die Bahn 18 ebenfalls mit einem Par beenden. Mit

ihrem Hole in One und dem Titel der Clubmeisterin kannte der Jubel auf dem Grün der Bahn 18 für Beate Schokols keine Grenzen.

Bei den Herren distanzierte Noah Höninger auch in der 2. Runde seine Verfolger und konnte mit 13 Schlägen Vorsprung seinen Titel erfolgreich verteidigen. Ebenso erfolgreich konnte Silvia Sahli ihren Titel bei den Seniorinnen mit 4 Schlägen Vorsprung auf Christa Schick verteidigen.

Bei den Senioren AK 65 konnte Karl-Heinz Birzer mit einem Punkt Vorsprung auf Erich Müller den erstmals ausgespielten Titel bei den Senioren AK 65 gewinnen.

Leider konnte Rolf Ostermeier bei den Seniorinnen AK 65 keine Siegerin beglückwünschen, da für diese Wertung keine Seniorin gemeldet hatte.

Den Titel Netto-Clubmeister konnten bei den Herren Thomas Matysik vor Nils Busch und bei den Damen Eva Lutz aufgrund ihrer hervorragenden Runde vom Samstag vor Anja Niebler erringen. Bei der Jugend gewann Eva Höninger vor Jakob Noll den Meistertitel.

Zu Beginn der Siegerehrung verwies Clubmanager Uwe Hinz auf die neu eingeführten Wertungsklassen. Mit diesen Erweiterungen im Bereich der Senioren und der neue Modus für eine Nettowertung für Damen und Herren soll für alle Mitglieder unabhängig von Alter und HCP Ansporn sein, an den Clubmeisterschaften teilzunehmen. Besonders bedankte er sich bei Bernadette Hefler-Joos und Karl-Heinz Brändle, die mit jeweils HCP 54 den Mut hatten bei den Clubmeisterschaften mitzuspielen und überreichte ihnen ein kleines Präsent.

Im Anschluss übergab Rolf Ostermeier, Präsident vom Golf Club Bad Saulgau, den neuen Titelträger/innen ihre Pokale. Nur der Pokal für die Clubmeisterin der Seniorinnen AK 65 blieb ohne Besitzerin und wird im Sekretariat als Erinnerung ausgestellt.

Am Ende der Siegerehrung bedankte sich Rolf Ostermeier bei Wolfgang Weiß und dessen Greenkeepermannschaft der Green-Golf Bad Saulgau GbR für den bestens vorbereiteten Golfplatz. Ebenso dankte er dem Team vom Restaurant PUCCI für das hervorragende Abendessen.

Ergebnisliste

Siegerfoto